



**die lobby für kinder**

Kinderschutzbund Ehinger Str. 9, 88400 Biberach

Herrn  
Oberbürgermeister  
Norbert Zeidler  
Rathaus  
88400 Biberach

**Deutscher  
Kinderschutzbund**

**Ortsverband  
Biberach**

Ehinger Str. 9  
88400 Biberach

Tel (07351) 76 100  
Fax (07351) 76 100

[www.kinderschutzbund-biberach.de](http://www.kinderschutzbund-biberach.de)  
E-Mail: [dksb-biberach@web.de](mailto:dksb-biberach@web.de)

7. Mai 2014

## **Antrag auf Verlängerung der städtischen Zuschüsse an den Kinderschutzbund Ortsverband Biberach um zwei Jahre – bis 31.12.2016**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Zeidler,

wir beziehen uns auf den Beschluss des Gemeinderates vom 16.05.2013 können Ihnen heute folgendes mitteilen:

Der Kinderschutzbund Ortsverband Biberach arbeitet immer noch nach dem Ihnen bekannten Konzept in seinen Einrichtungen „Kindertreff“, „kleiner Rohrsplatz an der Gaisental-Grundschule“ und „Treffpunkt 5plus“ (Kurzkonzept – siehe Anlage).

Ab Ende September 2013 hat die 1. Vorsitzende, Frau Engler, mehrmals um einen Termin bei Herrn Morczinietz gebeten, um wie vereinbart eine Konzeption in Zusammenarbeit mit dem Amt für Schule, Betreuung und Sport zu entwickeln.

Im Dezember hat Frau Engler mit Herrn Stark telefoniert. Es wurde ein Gespräch für Februar 2014 vereinbart. Frau Engler hat in diesem Gespräch über den Stand der Einrichtungen informiert und konnte berichten, dass sowohl der Kindertreff, als auch der Treffpunkt 5plus übertoll belegt sind und für alle drei Einrichtungen Wartelisten vorliegen.

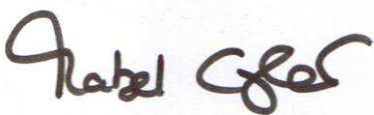
Wie von uns prognostiziert, suchen immer mehr Eltern durch den Wegfall der Grundschulempfehlung und die damit verbundene freie Schulwahl eine Kleingruppenbetreuung für ihre Kinder, in der Art, wie sie der Kinderschutzbund derzeit anbietet.

Wir beantragen heute bei der Stadt die Personalkostenzuschüsse bis Dezember 2016 in bisheriger Höhe fortzusetzen, um den Schülern weiterhin eine adäquate Hilfe bieten zu können. In der verbleibenden Zeit sollte mit der neuen Leitung des Amtes 40 ein tragfähiges Konzept erstellt werden können. Dies kann ggf. dann auch schon früher zum Einsatz kommen.

Bereits heute bieten wir im Übrigen während der „kleinen Ferien“ Freizeitangebote an, die eine hohe Nachfrage haben. Die Projekte „Kreativ Werkstätten“ werden auch von der Bürgerstiftung unterstützt und in Kooperation mit Jugend Aktiv auf dem Abenteuerspielplatz „Biberburg“ durchgeführt. Dies ist ein ähnliches Projekt wie die Gigelesfreizeit von Jugend Aktiv aber mit ca. 20 – 25 Kindern. Die Kinder werden gezielt über die Schulsozialarbeiter von Jugend Aktiv ausgewählt. Einen entsprechenden Bericht fügen wir ebenfalls zu Ihrer Information bei.

Wir hoffen, dass Sie über diesem Antrag – Verlängerung des städtischen Zuschusses um zwei Jahre – positiv entscheiden werden. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, lassen Sie es uns doch bitte wissen. Diese werden dann umgehend nachgereicht.

Mit freundlichen Grüßen



Mabel Engler  
1. Vorsitzende



Werner Kübler  
2. Vorsitzender